



NIEDERSCHRIFT

über die 8. Sitzung des Ortsbeirates Mörzheim der Stadt

Landau in der Pfalz

am Donnerstag, 15.04.2010,

im Ortsvorsteherbüro Mörzheim, Sitzungssaal, Mörzheimer

Hauptstraße 31

Beginn: 20:00

Ende: 22:10



Anwesenheitsliste

SPD

Birgit Fuchs

Matthias Klundt

Oliver Kopf

CDU

Birgit Bendel

Hermann Minges

Jürgen Stentz

FWG

Michael Dürphold

Wolfgang Freiermuth

Horst Silbernagel

Winfried Wambsganß

Vorsitzender

Gerhard Becker

Schriftführer/in

Marion Hartmann

Entschuldigt

SPD

Dr. Matthias Petgen

entschuldigt



Der Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden zur 8. Sitzung des Ortsbeirates Mörzheim.

Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Der Vorsitzende teilte mit, dass Herr Blumer der zu Tagesordnungspunkt 1 (nicht öffentlich) eingeladen war, wegen Terminüberschneidungen nicht teilnehmen kann. Der Tagesordnungspunkt wurde daher verschoben auf die Sitzung am 20.05.2010.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Informationen
3. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Hier gab es nichts zu protokollieren, da keine Einwohner anwesend waren.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Informationen

Der Vorsitzende informierte den Ortsbeirat zu nächst über den Sachstand der Angelegenheiten aus der letzten Ortsbeiratssitzung .

Weiter informierte er über die Aktion „Verschönerung der Stromkästen“. Herr Becker hat mit der Firma Färber gesprochen, und diese habe ein Reinigungsmittel, mit der die Stromkästen vorbehandelt werden können.

Die Farben sollen sich die „Künstler“ selbst besorgen, die Unkosten werden dann vom Ortsvorsteherbüro erstattet.

Die Standorte welche Kästen bemalt werden, müssen sorgfältig ausgewählt werden.

Herr Becker teilte mit, dass am 15.08.2010 ein Umzug in Dammheim stattfinden wird. Der Ortsbeirat war der Auffassung man sollte sich beteiligen und Herrn Bernd Kuntz, sowie Herrn Walter Klundt von der Bauern- und Winzerschaft kontaktieren.

Der Vorsitzende informierte den Ortsbeirat über sein Gespräch mit den Entsorgungswerken Landau, Werkleiter Herrn Eck, in der Angelegenheit „Hordtweiher“.

Die EWL ist nicht zuständig diesen zu übernehmen.

Der Ortsbeirat diskutierte über diesen Sachverhalt und stellte fest, dass zu klären sei, ob von Seiten der EWL wirklich keine Verpflichtung besteht den „Hordtweiher“ zu übernehmen.

Ebenso sei abzuklären wie es mit der Haftung aussieht, wenn zwischenzeitlich am Hordtweiher etwas passieren würde.

Des weiteren wurde der Vorsitzende vom Ortsbeirat gebeten dem Liegenschaftsamt mitzuteilen, dass auch dieses sich bemühen solle einen neuen Pächter zu finden.

Die Schriftführerin wurde gebeten einen Aufruf in den Infobrief Mai mit aufzunehmen.

Es sollte ein „runder Tisch“ gemacht werden mit den Fachämtern, um zu besprechen wie es weitergehen soll. Der Weiher sei sehr verwahrlost und müsste dringend gesäubert werden, damit er auch neu verpachtet werden kann.

Ebenso wurde Herr Becker gebeten bei der Feuerwehr Mörzheim in Erfahrung zu bringen, ob der Hordtweiher noch als sog. Brandweiher ausgewiesen ist.

Der Vorsitzende teilte mit, dass im Pappelwäldchen keine Eichen gepflanzt werden. Hier gab es Bedenken wegen dem sog. Eichenprozessionsspinner.

Der Ortsbeirat vertrat hierzu die Auffassung dass zu gegebener Zeit ein Ortstermin gemacht wird, um festzulegen was gepflanzt werden soll.



Der Vorsitzende verlas nun den Kostenvoranschlag der Firma Färber. Die Leichenhalle muss teilweise neu verputzt werden, ebenso muss eine Bitumen-Schicht an der Wand aufgetragen werden.

Es wurde sich darauf geeinigt dass die Firma Färber nur das Nötigste machen soll, um Kosten zu sparen. Dieser Vorgehensweise stimmte der Ortsbeirat zu.

Herr Blumer, Leiter des Friedhofsamtes, bat Herrn Becker, dem Ortsbeirat einmal die Frage zu stellen ob Mörzheim überhaupt eine Leichenhalle benötigt.

Der Ortsbeirat war einstimmig dafür dass alles so bleibt wie es ist. Wenn Herr Blumer in der Sitzung am 20.05.2010 teilnimmt, könnte man dieses Thema einmal ansprechen.

Nun unterrichtete Herr Becker darüber dass bereits angefangen wurde die Feuerstelle an der Grillhütte wieder herzurichten.

Er teilte auch mit dass er mehrfach versuchte die Firma Möhlig zu erreichen, um einen fachlichen Rat einzuholen. Dies jedoch erfolglos blieb.

Herr Silbernagel meldete sich zu Wort, und teilte mit er habe mit einem Mitarbeiter von der Firma Hornbach einen Ortstermin gehabt, dieser hat sehr gut beraten und bereits eine Aufstellung der Materialien gemacht. Diese belaufen sich auf ca. 1.074 €.

Es wurde festgelegt dass ein Organisator festgelegt werden muss, und erst dann kann der Arbeitseinsatz des sog. Papa-Stammtischs erfolgen.

Man legte sich fest auf den 08.05.2010 und die Schriftführerin wurde gebeten im nächsten Infobrief einen Aufruf zu starten, dass noch Helfer gesucht werden.

Nun erfolgte die Information, dass der Gemeindearbeiter Herr Löwer einen „neuen“ Anhänger für den Traktor beantragt.

Hierüber wurde diskutiert.

Es wurde festgehalten dass im nächsten Infobrief ein Aufruf erfolgen soll, dass die Gemeinde einen „neuen“ Anhänger sucht.

Nun wurde über die Kerwe 2010 gesprochen. Herr Becker fragte, ob der Standort des Karusells geändert werden soll, an die „Alten Linde“ .

Herr Stentz meinte man solle da mit Herrn Bernd Kuntz reden, nicht dass diesem die ganze Einfahrt zugestellt wird, dies sei nicht zumutbar.

Herr Minges machte die Anregung, dass man versuchen sollte für den Grabenweg Verkaufsstände herzuholen.

Herr Wambsgaß meinte hierzu, dass dies sehr schwierig werden wird.

Der Vorsitzende informierte weiter über die geplanten Veranstaltungen im Schulhof an der Kerwe.

Sonntags solle ein Familientag stattfinden mit Kasperle Theater und Zauberer.



Montags und Dienstag Abend soll das bekannte „Musikertreffen“ stattfinden.

Der Vorsitzende teilte mit, dass der Tennisverein informiert hat, dass der Zaun schon wieder kaputt sei und ein sog. Schlupfloch hineingeschnitten wurde.

Es wurde beschlossen Herrn Thomas Kost den Auftrag zu erteilen, einen sog. Metallbogen zu machen, damit die Kinder ihre Bälle aus dem Anwesen herausholen können.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Wünsche und Anträge

Herr Silbernagel meldete sich zu Wort und wollte wissen, wie die Angelegenheit mit FLORA FOTO ausgegangen ist. Man solle doch nachsehen ob im Internet auf der Homepage Mörzheim alles seine Richtigkeit hat.

Frau Bendel teilte mit, dass sie sich bis zur nächsten Sitzung um Kataloge bemühen wird, in Sachen Beleuchtung Spielplatz.

Die 4 Ton-Blumen-Töpfe die von der CDU gestiftet wurden, sollen durch Herrn Löwer wieder an die entsprechenden Stellen gebracht werden. Die Bepflanzung erfolgt wieder durch die CDU. Frau Bendel werde sich der Sache annehmen.

Herr Stentz stellte dem Vorsitzenden die Frage wann das Schild der Weinwerbegemeinschaft aufgestellt wird.

Herr Becker sagte hierzu, dass bereits alles besprochen sei.

Ebenso wurde von Herrn Stentz die schlechten Straßen in Mörzheim moniert. Teilweise seien die Löcher so groß, wie zb. in der Arzheimer-Tor-Straße, dass dies nicht mehr zumutbar sei. Man solle nochmals „Druck“ machen, dass die Straßen repariert werden.

Herr Stentz teile noch mit dass der Zaun „NABU“ noch steht und der Rasen dort einwandfrei gemäht ist.

Herr Oliver Kopf regte an, man sollte nochmals bei Frau Klein von der Grünflächenabteilung nachfragen, was der Plan für den Spielplatz macht. Laut ihren eigenen Angaben wollte sie diesen im Frühjahr dem Ortsbeirat vorlegen.

Die nächste Sitzung wurde auf den 20.05.2010 festgelegt.

Hierzu hat sich Frau Fuchs bereits entschuldigt, da sie sich in Urlaub befindet.



Die Niederschrift über die 8.. Sitzung des Ortsbeirates Mörzheim am 15.04.2010 umfasst xx Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 10.

Gerhard Becker
Vorsitzender

Marion Hartmann
Schriftführerin